



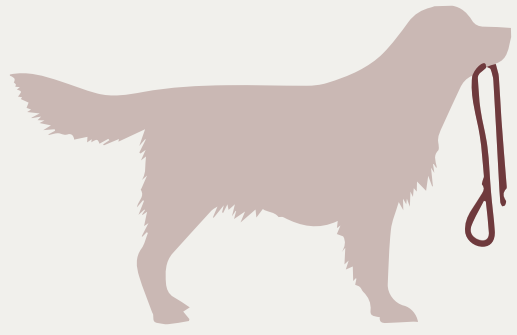
In Morgen- und Abenddämmerung und in der Nacht gehört der Wald den **Wildtieren**. Sie brauchen **Ruhe, um Nahrung zu finden**. 1,5 Stunden vor und nach Sonnenaufgang und Sonnenuntergang sollte niemand im Wald sein, denn das ist Zeit der Jagd.

Wald ist Rückzugort für Tiere und Menschen. **Ruhe und Stille tun allen Lebewesen gut**. Lärm passt nicht in den Wald.



Eine Jause inmitten von Bäumen ist wunderbar. Vergiss bitte nicht den **Abfall einzupacken**, er verunreinigt nicht nur die Natur, sondern kann für Tiere auch gefährlich werden.

Hunde sollen im Wald an der **Leine** geführt werden, sie machen Wildtieren Angst und können sie auch gefährden.



kleiner
WALD-KNIGGE
Zu Gast in
Wald & Natur

Wer beim Wandern durch den Wald **Beeren oder Pilze** findet, darf **nur eine sehr kleine Menge** davon (max. 2 kg pro Tag) **zum Verkosten mitnehmen**.

Einige dieser Waldfrüchte sind sehr giftig – ein fundiertes Wissen ist beim Sammeln Voraussetzung.

Wald und Waldwirtschaft gehören eng zusammen.

Forstliche sowie jagdliche Sperrgebiete dürfen keinesfalls betreten oder befahren werden, denn hier herrscht Lebensgefahr!

Im Wald, auf Wiesen und Almen wachsen **viele wunderschöne Pflanzen** – manche **stehen unter Naturschutz und dürfen nicht gepflückt werden**.

Das gilt in der Region Traunsee-Almtal für Enzian, Knabenkräuter, Narzissen, Schnee- und Almrosen. **Keinesfalls dürfen Pflanzen ausgegraben werden**.

Bitte **bleibe** beim Spazierengehen und Wandern durch den Wald immer **auf markierten Wegen**. **Wegweiser, Schilder und Markierungen bieten dir wichtige Informationen** bei deinem Aufenthalt im Wald – bitte beachte sie.

